

Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

Newsletter Dezember 2023

HfMDD AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Musikbegeisterte,

Weihnachten steht vor der Tür – das ist an unserer Hochschule unverkennbar. Der Weihnachtsbaum begrüßt alle im Foyer, durch die Gänge hört man Weihnachtslieder aller Art und Lautstärke, auf den Instagram-Kanälen der Studierenden sind täglich festliche aber auch lustige Weihnachtsliedchen zu hören und zu sehen.

In diesem Sinne, genießen Sie eine ruhige Adventszeit und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Ihre
Newsletter-Redaktion der HfM Dresden

NEWS

JAZZ
VENTS
KALLEN
DER



2023

VIDEO-ADVENTSKALENDER

Eine Adventszeit ohne Musik ist undenkbar. Und weil viele Weihnachtskonzerte schnell ausverkauft sind, kommt von den Studierenden der Gesangsklassen Jazz/Rock/Pop und vom Studierendenrat bis zum 24. Dezember täglich jeweils ein Video-Weihnachtsständchen. Neben neuarrangierten Klassikern sind auch spezielle Chorlieder in Mundart dabei.

[StuRa Adventskalender ansehen](#) ➤

[Jazzventkalender ansehen](#) ➤




REKTOR ZUM ABSCHIED

Rektor KS Axel Köhler verabschiedete sich zum Dezember von der HfM Dresden und übernimmt dasselbige Amt an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. „Es waren knappe neun ereignisreiche Semester, die ich die Ehre hatte, diese Hochschule zu leiten und zu repräsentieren. Diese Zeit hat mein Leben auf nachhaltige Weise verändert und geprägt. Ich bedanke mich bei Ihnen allen für diese gemeinsame Wegstrecke des Lebens, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die Ernsthaftigkeit und Leidenschaft, mit der gemeinsame Ziele verfolgt wurden und für die unzähligen interessanten und emotionalen Abende, die ich mit unseren Studierenden und Lehrenden in unserem Konzertsaal, dem Kleinen Saal oder den Außenspielstätten erleben durfte,“ so Köhler. Die Verabschiedung fand am 7. Dezember mit der Hochschulöffentlichkeit im Kleinen Saal statt. Prof. Claudia Schmidt-Krahmer, die bisherige Prorektorin für Künstlerische Praxis übernimmt bis zur Neuwahl die Verantwortung als amtierende Rektorin.



DAAD-PREIS FÜR JISU PARK

Die Pianistin und Korrepetitorin Jisu Park erhält in diesem Jahr den mit 1.000 Euro dotierten DAAD-Preis. „Jisu Park ist eine außergewöhnlich talentierte und engagierte Studentin. Sie setzt nicht nur ihr Können und Talent für die Entwicklung ihrer Mitstudierenden ein, indem sie sie am Klavier begleitet, sondern repräsentiert auch die Musikhochschule auf den großen Opernbühnen wie der Semperoper Dresden und der Deutschen Oper Berlin“, so Hauptfachlehrer Prof. Valtteri Rauhalampi im Gutachten für den Preis des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) für hervorragende Leistungen eines internationalen Studierenden. Der DAAD-Preis wird seit 1995 jährlich an deutschen Universitäten und Hochschulen für ausländische Studierende mit besonderen akademischen Leistungen und bemerkenswertem gesellschaftlich-sozialen und interkulturellen Engagement verliehen. Das Preisgeld wird aus Mitteln des Auswärtigen Amtes finanziert.

[Weiterlesen](#) 



SÄCHSISCHER LEHRPREIS 2023 GEHT AN OLAF KATZER

Alle zwei Jahre vergibt das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus vier Lehrpreise jeweils im Wert von 10.000 Euro an Lehrende der sächsischen Universitäten, Kunst- und Musikhochschulen, Hochschulen für

angewandte Wissenschaften und der Berufsakademie Sachsen. Bereits zum dritten Mal geht die Auszeichnung an die HfM Dresden, diesmal an Olaf Katzer, Vertretungsprofessor für Chordirigieren und Leiter des Hochschulchors. Die Preise an die vier Preisträger und Preisträgerinnen wurden am 20. November im Konzertsaal vergeben.

[Weiterlesen](#) ➤



LEHRPREIS FÜR INTERDISZIPLINARITÄT

An der HfM Dresden wurde in diesem Jahr erstmals ein Lehrpreis für Interdisziplinarität vergeben. Insgesamt wurden von den Studierenden und Lehrenden 18 Vorschläge für elf mögliche Lehrpreisträger und Lehrpreisträgerinnen eingebracht, die eine Jury im Nachgang bewertete. Ausgezeichnet wurde Prof. Dr. Stefan Prins, Professor für Komposition und Leiter des Hybrid Music Labs. „Interdisziplinarität ist ein fester Bestandteil meines Unterrichts. Mir ist wichtig, dass wir Kunst ganzheitlich begreifen, in dem wir Musik, Performance, Installation, Video, Licht, Text, Tanz und andere Musikstile zusammenbringen. Ich bin gerührt und fühle mich sehr geehrt, dass mich die Studierenden für den Preis vorgeschlagen haben“, so Prins.

[Weiterlesen](#) ➤

HERZLICH WILLKOMMEN!



Dr. Wolfgang Mende hat am 1. Oktober die Vertretung der vormals von Prof. Manuel Gervink besetzten Professur für Musikwissenschaft und damit auch die Leitung des Instituts für Musikwissenschaft übernommen. Der in Nürnberg geborene Musikwissenschaftler studierte in Regensburg, Marburg, Moskau und Hamburg, war von 1999 bis 2018 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Musikwissenschaft der TU Dresden und zuletzt an den Richard-Wagner-Stätten Graupa tätig. Seine Forschungsschwerpunkte sind Musik(kultur)geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, russische/sowjetische Musik des 20. Jahrhunderts, Richard Wagner und dessen Umfeld sowie Instrumentation als semiotisches System. „Mich hat es immer gereizt herauszufinden, wie Musik auf ganz verschiedenen Ebenen Bedeutungen transportieren kann, wie sie auf ihre Art ‚spricht‘ und wie sie sich auf diese Weise – oft sehr subtil – in das große Ganze der Kultur einmischt. Es ist mir ein großes Anliegen, diese Perspektive den Studierenden zu vermitteln, nicht zuletzt, weil es zeigt, wie man in Musik anderer Zeiten Themen entdecken kann, die auch heute eine breitere Öffentlichkeit beschäftigen“, so Mende. An der HfM Dresden begeistern ihn die Offenheit und die Repertoirekenntnis der Studierenden.

PREISTRÄGER

Viktor Stryapin, Akustische Gitarre (Klassen Prof. Thomas Fellow, Prof. Stephan Bormann, Petr Saidl) wird mit einem Stipendium der Hans und Eugenia Jütting-Stiftung ausgezeichnet.

[Weiterlesen](#) ➞

Beniamino Fiorini, Komposition (Klasse Prof. Mark Andre, Prof. Stefan Prins, Prof. Manos Tsangaris) ist einer der fünf Finalistinnen und Finalisten für den Gaudeamus Award 2024.

[Weiterlesen](#) ➞

Deawon Kim (Meisterklasse Prof. Hinrich Alpers) und **Hyewon Kim** (Klasse Prof. Hinrich Alpers) haben beim 4. Internationaler Klavierwettbewerb der Begegnungen „Romantik“ des C. Bechstein Centrum Dresden im Coselpalais jeweils den 1. Preis in der Kategorie Professional gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Yun Ho, Violoncello (Klasse Ramon Jaffé) hat den 2. Preis bei der International Showcase Music Competition – präsentiert von New Jersey Sinfonietta gewonnen

[Weiterlesen](#) ➞

Yori Gubarew, Klavier (Kinderklasse, Klasse Mirjana Rajić) hat beim Carl Bechstein Wettbewerb 2023 für Klavierduo vierhändig in Berlin gemeinsam mit Chika Hashimoto aus Görlitz den 3. Preis gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

Das Stipendienprogramm der **Brücke/Most-Stiftung** für tschechische und slowakische Studentinnen und Studenten der HfM Dresden wurde im Herbst 2001 eingerichtet. In diesem Jahr Studienjahr werden vier Studierende gefördert.

[Weiterlesen](#) ➞

Außerdem entschied die Ständige Jury über die Vergabe von Stipendien im Rahmen des vom DAAD geförderten STIBET-Programms, finanziert aus Mitteln des Auswärtigen Amts. Mit dem **Studienabschluss-Stipendium** werden internationale Studierende finanziell unterstützt, deren Leistungen überdurchschnittlich sind und bei denen ein erfolgreicher Studienabschluss innerhalb von einem Jahr zu erwarten ist. Darüber hinaus soll das Stipendium Studierenden, die ohne eigenes Verschulden in Not geraten sind, die Konzentration auf ihr Studium und den Studienabschluss ermöglichen. In diesem Jahr Studienjahr werden fünf Studierende gefördert.

[Weiterlesen](#) ➞

Der DAAD stellte in diesem Jahr aus Mitteln des Auswärtigen Amts **Sondermittel** zur Förderung von Studierenden zur Verfügung, die durch den Krieg in der Ukraine aus ihrem Heimatland flüchten mussten oder die aufgrund des Krieges in Not geraten sind, hier besonders russische oder belarussische Studierende. Fünf Studierende erhalten ein Stipendium aus der Sonderförderung.

[Weiterlesen](#) ➞

ENGAGEMENTS

Sitali Dewan, Lehramt Musik dirigierte im Oktober Sergej Prokofjews "Peter und der Wolf" mit dem Kammerorchester Unter den Linden im ausverkauften Kammermusiksaal der Berliner Philharmonie. Sie ist ebenso Chorleiterin beim Philharmonischen Kinderchor und als Stimmbildnerin bei den Dresdner Kapellknaben aktiv.

[Weiterlesen](#) ➞

Aleksandra Chebotar (Klasse Prof. Yamina Maamar) und **Delia Moriabadi** (Klasse Prof. Hendrikje Wangemann) und **Sujin Lee** (Klasse Prof. Yamina Maamar) werden an den Landesbühnen Sachsen (Radebeul) in Engelbert Humperdincks „Hänsel und Gretel“ mitwirken.

[Weiterlesen](#) ➞

Anna-Lisa Gebhardt, Mezzosopran (Klasse Prof. Yamina Maamar) singt an der Staatsoperette Dresden in der Spielzeit 2023/24 die „Trude“ in „Casanova“ von Johann Strauss/Benatzky und die böse Stiefschwester „Gabrielle“ in „Cinderella“ von Rodgersund Hammerstein.

[Weiterlesen](#) ➞

Hannah Geef, Sopran (Klasse Prof. Hendrikje Wangemann) erhält von März bis Juli 2024 eine Akademiestelle im Rundfunkchor Berlin.

[Weiterlesen](#) ➞

Daria Popova, Violine (Klasse Prof. Igor Malinovsky) hat den 1. Preis beim Internationalen Wettbewerb „Grand Prize Virtuoso 2023“ gewonnen.

[Weiterlesen](#) ➞

PUBLIKATIONEN



ZU GAST IM PODCAST

Im Podcast „Mehr als Töne – Musikpädagogik und Gesellschaft“ von Dr. Daniela Bartels, Musikpädagogin an der Musikhochschule Lübeck, unterhält sich Prof. Dr. Katharina Bradler mit der Podcast-Host und Musik-Studierenden aus Lübeck und Dresden über gutes Klassenmusizieren, wohin es sich entwickeln könnte und wie man dabei allen Kindern gerecht werden kann.

[Anhören](#) ➞



BERICHT ZU PROJEKTEN DER MUSIKPÄDAGOGIK

Für die aktuelle Ausgabe von „üben und musizieren online“ steuerten die Musikpädagoginnen Prof. Dr. Katharina Bradler, Prof. Dr. Sarah-Lisa Beier und die Studentinnen Adele Pätz und Johanna Thomanek einen Artikel über die Projekte „Sternenwanderung“ und „Musivers“ bei. Sie berichten von den zahlreichen Möglichkeiten an der HfM Dresden, individuelle Praxiserfahrung in der Fachrichtung Musikpädagogik zu sammeln - ob Instrumental- und Gesangsunterricht one to one,

Klassenmusizieren oder inklusive Musikvermittlungsprojekte.

[Weiterlesen](#) ➤

RÜCKBLICK



KOMPONIST PROF. HANS TUTSCHKU ZU GAST

Prof. Hans Tutschku ist Professor für Komposition und Direktor der Elektroakustischen Studios an der Harvard Universität (Cambridge, USA) studierte 1987 bis 1989 an der HfM Dresden „Komposition mit elektronischen Klangerzeugern“. Auf Einladung seines ehemaligen Studenten und Promotions-Assistenten, Prof. Dr. Stefan Prins, kehrte er an seinen Studienort für ein Gesprächskonzert, Workshops, Seminare und individuellen Kompositionsunterricht zurück.

[Weiterlesen](#) ➤



MUSIKTHEATER DES LABYRINTHS

Mit „COLOR & LAMENTO: Ein Musiktheater des Labyrinths“ hat Alberto Arroyo, Doktorand und Lehrbeauftragter an der HfM Dresden, seine zweite Oper auf die Bühne gebracht. Gesungen und performt wurden ihre Kompositionen vom Vokalensemble

AuditivVokal Dresden und dem Ensemble Continuum XXI im November im Festspielhauses Hellerau und im Dezember in Burgos (Spanien). „Im Mittelpunkt der Oper steht das Labyrinth, als ein Ort für die innere Reise ins Zentrum. Das Publikum konnte durch die Musik und die besondere Raumdramaturgie - konzipiert von Romy Rexheuser - das echte Gefühl von Orientierungslosigkeit, Irritationen, Täuschungen hautnah miterleben“, so Arroyo. Die Veröffentlichung eines Ton- und Videomitschnitts ist geplant.



WORKSHOP MIT MARIA JOÃO

Im November gab die portugiesische Jazzsängerin Maria João gemeinsam mit dem Pianisten João Farinho für die Jazz/Rock/Pop-Studierenden den Workshop „Vocal Art“. „Ich habe Maria João als sehr herzliche, offene und hingebungsvolle Musikerin und Pädagogin erlebt, die sich voll und ganz auf die Situation und auf ihr Gegenüber einlässt. Die Studierenden hingen förmlich an ihren Lippen, wirkten sehr inspiriert und haben von ihr mit auf den Weg bekommen, wie wichtig es ist, auf ihre Stimme und damit auf eine gesunde Lebensweise zu achten“, so Jazz/Rock/Pop Gesangsprofessorin Esther Kaiser.

Weiterlesen ➞



RHYTHMIK-PROJEKTTAGE AM LANDESMUSIKGYMNASIUM

Im November fanden am Sächsischen Landesgymnasium für Musik Rhythmik-Projektstage mit Prof. Svetlana Smertin statt. Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen erarbeiteten Ausdrucksmöglichkeiten in Bewegung und Klang zu der „Peer Gynt Suite“ des Komponisten Edvard Grieg. Bei den Projekttagen hospitierten Instrumental- und Gesangspädagogik-Studierende und gaben den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, eine oder mehrere Fragen über das Studium an der Musikhochschule zu stellen.



ERASMUS-AUFENTHALT IN ITALIEN

Franziska Lamers studiert seit dem Wintersemester 2018/19 klassischen Gesang in der Klasse von Silke Richter an der HfM Dresden. Das Studienjahr 2021/22 verbrachte sie im Rahmen des ERASMUS-Austauschprogramms am Conservatorio di Musica „Girolamo Frescobaldi“ in Ferrara, Italien. Im Interview spricht sie über ihre Liebe zu Italien und welche Erfahrungen – musikalisch und persönlich – sie machen konnte.

[Weiterlesen](#) ➤

VORSCHAU

16.12.23 Samstag 17:00

Weihnachtskonzert des Sächsisches Landesgymnasium für Musik

Konzertsaal

[Weiterlesen](#) 

17.12.23 Sonntag 20:00

Ein festliches Benefizkonzert

Philharmonisches Kammerorchester Dresden & Akademisten der Kurt Masur Akademie

Konzertsaal

[Weiterlesen](#) 

04.01.24 Donnerstag 19:30

Absolventenkonzert

Konzertsaal

[Weiterlesen](#) 

11.01.24 Donnerstag 09:30

Tag der offenen Tür

[Weiterlesen](#) 

13.& 14.01.24 Samstag & Sonntag 19:30

Hochschulsinfonieorchester & hfmdd jazz orchestra

Neujahrskonzerte

Konzertsaal

[Weiterlesen](#) 

Weitere öffentliche Veranstaltungen finden Sie unter:

www.hfmdd.de/veranstaltungen/

IMPRESSUM

Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden

Redaktion: Stefanie Pilz (verantwortlich)

ViSdP: Eileen Mühlbach

In diesem Dokument wird eine gendergerechte Sprache genutzt. Sind genderneutrale Formulierungen nicht möglich, werden die männliche und die weibliche Form verwendet. Diese Formulierungen gelten jedoch für Personen jeglicher Geschlechtsidentität gleichermaßen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert
durch Steuermittel auf der Grundlage
des vom Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Newsletter Dezember 2023 als PDF-Download



**Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden**

Wettiner Platz 13, 01067 Dresden

T: +49/351/4923-600

F: +49/351/4923-657

E-Mail: rektorat@hfmdd.de

Internet: www.hfmdd.de

[Newsletter abbestellen](#)

Weitere Informationen erhalten Sie im Impressum.